

1

Staubquelle identifizieren

Ermitteln Sie genau, wo Staub entsteht – Maschinen, Materialien oder Prozesse. Nur wer die Quelle kennt, kann gezielt absaugen und Maßnahmen planen.

2

Arbeitsbereich sauber halten

Regelmäßiges Reinigen von Arbeitsflächen, Maschinen und Böden verhindert die Ausbreitung von Staub. Geeignete Reinigungsgeräte verwenden, kein trockenes Fegen.

3

Absauggeräte richtig positionieren

Platzieren Sie Absaugarme oder Hauben so nah wie möglich an der Staubquelle, ohne den Arbeitsablauf zu behindern. Optimal ist ein direkter „Weg“ des Staubs in das Gerät.

4

Luftgeschwindigkeit prüfen

Die Absaugluft muss stark genug sein, um Staub zuverlässig aufzunehmen. Prüfen Sie die Luftgeschwindigkeit regelmäßig, insbesondere nach Filterwechsel oder Wartung.

5

Filter regelmäßig kontrollieren

Verschmutzte oder beschädigte Filter verringern die Absaugleistung. Prüfen, reinigen oder ersetzen Sie Filter nach Herstellerangaben.

6

Persönliche Schutzausrüstung verwenden

Auch bei optimaler Absaugung sollten Mitarbeitende geeignete PSA tragen – Atemschutz, Handschuhe oder Schutzbrille je nach Gefährdung.

7

Ordnung & Sauberkeit einhalten

Vermeiden Sie unnötige Materialien im Arbeitsbereich, halten Sie Wege frei. Weniger Unordnung = weniger Staubaufwirbelung = sicherer Arbeitsplatz.

8

Belüftung optimieren

Zusätzliche Raumlüftung oder Abluftsysteme unterstützen die Absauggeräte. Achten Sie auf ausreichenden Luftaustausch, um Reststaub zu entfernen.

9

Mitarbeiter schulen

Regelmäßige Unterweisung zeigt den richtigen Umgang mit Absauggeräten, Reinigung und PSA. Schulungen erhöhen die Akzeptanz und Effektivität der Maßnahmen.

10

Dokumentation der Maßnahmen

Führen Sie Protokolle über Reinigung, Wartung der Absauggeräte und Schulungen. Dokumentation unterstützt Auditfähigkeit und kontinuierliche Verbesserung.